



## Niederschrift

18. Plenarsitzung des Gemeinderates  
16. Dezember 2025, 09:00 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

**Punkt 10 der Tagesordnung: Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Karlsruhe über die Erhebung von Kostenersatz für die Gemeindefeuerwehr**  
Vorlage: 2025/0971

## Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen und im Haupt- und Finanzausschuss die Änderung der Satzung der Stadt Karlsruhe über die Erhebung von Kostenersatz für die Gemeindefeuerwehr (Anlage 1) einschließlich des als Bestandteil dieser Satzung geltenden Verzeichnisses (Anlage 2).

## Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

**Der Vorsitzende** ruft Tagesordnungspunkt 10 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgte Vorberatung im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen am 27. November 2025 und im Haupt- und Finanzausschuss am 9. Dezember 2025.

**Stadträtin Fahringer (Grüne):** Wir haben hier zwei Satzungen vorliegen, und eine umfasst beispielsweise auch die Anhebung der ehrenamtlichen Entschädigung bei der Feuerwehr, von 10,00 Euro gehen wir da auf 12,50 Euro. Gleiches gilt für die Fahrtkostenpauschale. Und das ist ja ein Zeichen, dass wir ja nicht nur reduzieren, sondern dass da auch in diesem Haushalt beispielsweise an dieser Stelle eine Wertschätzung und ein Erhöhen drin ist, das wir sehr gerne mittragen. Gerade in dem Bereich ist es ja wichtig, dass es attraktiv bleibt, denn Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe, wo die Feuerwehr einfach auch einen wesentlichen Anteil leistet, wird immer bedeutender. Wir haben heute schon über multiple Krisen gesprochen. Wir haben über Klimaanpassungsnotwendigkeiten gesprochen, über beispielsweise drohende Starkregenereignisse oder auch Dürren, und auch die Brände im Sommer werden ja immer häufiger. Deswegen vielen Dank für diese Vorlage. Wir gehen die gerne mit, und wir freuen uns auch, dass über die Veränderungsliste jetzt noch Mittel im Haushalt drin sind für die Umsetzung des Katastrophenschutzbedarfsplans. Vielen Dank.

**Stadtrat Dr. Huber (SPD):** Ja, ich möchte mich für meine Fraktion auch ganz herzlich bedanken, bei den vielen Mitgliedern der Berufsfeuerwehr, aber auch natürlich den Freiwilligen Feuerwehren. Ich finde, dass wir in diesem Haushalt trotz der extrem schwierigen Lage ganz deutlich zum Ausdruck bringen, wie wichtig uns der Katastrophenschutz ist und auch das Ehrenamt, das damit verbunden ist. Und ich finde, das ist jetzt eine gute Gelegenheit, um sich einerseits bei den Feuerwehren dafür zu bedanken, aber selbstverständlich auch bei der Verwaltungsspitze, die ja auch durch Umschichtungen bei den Sparmaßnahmen maßgeblich dazu beigetragen hat, dass dieser wichtige Auftrag im weiteren Vollumfang erfüllt werden kann und an dieser Stelle eben nicht eingespart wird.

**Stadtrat Schütz (CDU):** Im Namen der CDU-Fraktion schließen wir uns diesem Dank an das Ehrenamt ganz ausdrücklich an.

**Der Vorsitzende:** Ich nehme an, dass das alle anderen auch tun. Damit kommen wir zur Abstimmung über TOP 10, die Satzung zur Änderung der Satzung Kostenersatz für die Gemeindefeuerwehr, und ich bitte um Ihr Votum ab jetzt. – Das ist einstimmige Zustimmung. Vielen Dank.

Zur Beurkundung:  
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –  
19. Januar 2026